

Eigentlich wollte ich die Gleich nach  
 State schreiben und mich auch für meine State  
 bedanken, aber die ich mich gleich habe drum  
 ist schon bald Ringen. Ich denke sehr viel  
 an dich, mehr als du ahnst. Wie sein hast du  
 es, mit Eileen das hinfahren zu kommen, was es  
 am schönsten ist! Hier steht die ganze Daten in  
 kürzlichen Frühlingsschmuck! - Doch wie lange  
 habe ich die nicht geschrieben, und was liegt schon  
 alles darunter. Ich weiß gar nicht mehr.  
 Ich lange aber da an so am liebsten ist, im  
 1. April wurde ich glücklich von dem neuen Mädchen  
 in der Passarbeit zum Teil abgelöst. Sie arbeitet ganz  
 recht u. ist nett u. gefällig, Rescheiden u. zuverlässig,  
 noch jung. Die erste Hälfte des Jahres war ausgefüllt  
 mit Überleistungen für Charles Lenart's Veranstaltung  
 seit dem 4. April geht es wieder um die Hände.  
 musste beide mir machen wieder ~~unter~~ unterbreiten  
 von Vater u. Mutter reist nach 12 Tage, im  
 14. und Martha u. die Eltern abgereist nach Schneise  
 v. Frank.

Meine liebe Margret!

Erzennen: Kimmelfahrt  
1921



Martha sieht sich glücklich im neuen Heim,  
und die Mädel's sind auch alle recht, gerade in  
ihrem Alter. Es sind im ganzen 12 junge Mädchen,  
und sie haben nur Hauskalt u. Theorie, daher,  
Händarbeiten. Nachmittags werden mit Spinn-  
gange u. Stöpfung unterrichtet. Die Dame  
ist reisend zu ihnen u. mit ihrer Sohn verknüpft  
sie gibt den Unterricht. Martha hat zugleich Bekannte  
in Schierke, sie hat es mir eben gut. Sie darf sogar  
Tennisspielen u. Klavierspielen beim Vater nehmen  
Absehbend dattet's christenheit habe ich die Bräuer  
gut versorgt, habe sie etwas vermehrt. Vater war  
sehr zufrieden als er verheiratet. Mutter dattet  
kann gar nicht lesen. Dem Vater ich mein dattet  
Kleidung fort. Die christenheit ist nun fertig, jetzt  
arbeitet ich Nacht. Ich habe meistens mit dem Vater  
zu den Stunden. Mein Singstunden machen mir  
immer mehr Freude, ich komme ganz gut voran.  
Ich singe in der Dom u. Abingen (aus Laaser u.  
Winter) u. habe auch ein kleines Lied, dattet'sehen u.  
die Klavierspielen. Ich muss jetzt auch in Laaser  
über. Wie weit brät die, dattet, über die viel?  
Klaver wie ich werde mehr, alles was ich gelernt  
habe, und mit Hanna Feyer spreche ich verständig.  
Dattet'sehen sie ihren Geburtstag, es waren nachmittags  
mehrere Freundinnen da



II.

Wir spielten 4händ. die „Fidelio“ Ouvertüre vor.  
Im letzten Philharmonischen war ich noch,  
„die hohe Messe“ von Bach. Es war wunder-  
bar, der grosse Char und gute Solisten.

Unser Tauskränzchen fand am 12. Apr. seinen Abschluss.  
Die Kunstgeschichtsstunden hörten vor Ostern auf.  
Ostern war kein gutes Wetter, Rudel wollte aber  
absolut segeln u. ging mit Fritz u. den beiden  
Osterdingers los. Vater u. Mutter gingen auf dem  
Leich nebenher um das Boot zu beobachten.

Da wurden sie Zeugen des Unfalls. Es kamen andauernde  
Boen, die das Boot auf die Seite legten, Rudel wollte  
das Segel nicht loslassen bis das Boot plötzlich ganz  
umschlug, alles lag in <sup>der</sup> eiskalten Weser, die Drei  
hielten sich am Boot u. Rudel wurde von einem  
Rettingsboot in letzter Sekunde aufgenommen. Die  
Anderen von einem Segelboot, das in der Nähe kreuzte.  
Es wurde ziemlich alles auf Land gebracht. Die Jungen  
sind noch gut davongekommen. Fritz hat es Gott sei Dank  
nichts geschadet. Aber es war ein schöner Schreck am  
2. Ostertag! Nun darf Rudel nicht mehr so einfach  
losfahren. Bald hat er Ferien, dann will er eine  
grosse Wanderschaft nach Süddeutschland machen.  
Nach seinem Plan kommt er bis Stuttgart.

Ich bin heute abend bei Emmy Corssen eingeladen zum Geburtstag und muss meinen Brief leider unterbrechen.

6. Mai. Bei E. war es fein, was bekommen mal Gutes und haben unifiziert. Briefe und drei waren noch 2 Feiernimmern da. E. hat viele süßere Kuchen bekommen.

Kürzlich Anweisung ist von Lini wieder einem lieben Brief. Ich werde ihn dem zum Geburtstag schreiben.

Am 8. Mai hatten wir Klappentag. Die früheren Mitspielerinnen trafen einmal im Jahr bei der Vorleserin zusammen und brachten von ihrem Feiern. Davon.

War impon Linnas Widmungskonferenzen hatten wir am 3. I. ein Feiernfest in unserer Aula. Es war alles sehr süß und vorbereitet, mit Blumen und geschmückt. Ich hatte in der Feiernfeier eine Löfflein voranstaltet. Um 5 U. kamen die Gäste, und es gab abends reiches Programm sollte den Feiernstag. Maria Loh verkauft in der Wdr. Wir haben dabei allerdings einige kommen für unsere Kaffe u. für Löffel in Linnasfeld.

Für Donnerstag Nachmittag ist ein Ausflug geplant von unserer Feiernvereinigung. Im Dommas soll überaus gut gesendet werden. Feiernhaus wurde bei der ersten Feiernfeier mitausgerüstet und Loh u. Feiern. Die Feiernvereinigung Feiernhaus bei gütigen Wetter immer. Carl O. hatte 8 Wochen Feiern, da habe ich ihn gerade 3x kürz gesehen. Im Dommas wurde ich eine große Reise mit Vater im Aufbruch von der Orient-Reiseklub nach Libanon, Fivol, Hironorok. Ich bringe mich schon darauf. Wann kommt du? Hast du noch Meilstunden? Logische mir das bitte einmal mehr von dir. Ich lasse dir ein großes Mithras mal mehr grüßen.  
Liebe Montag, einen die herzlichsten Grüße von  
deiner Mutter Elfriede.